

#MannheimFAIRändern

FAIRE WOCHE MANNHEIM

13. September – 24. Oktober 2024

www.faire-woche.de / www.eine-welt-forum.de



Fairer Handel – was heißt das eigentlich?

Der Arbeitskreis der Internationalen Fairtrade Dachorganisationen FINE hat sich auf folgende Definition des Fairen Handels geeinigt:

„Fairer Handel ist eine Handelspartnerschaft, die auf Dialog, Transparenz und Respekt beruht und nach mehr Gerechtigkeit im internationalen Handel strebt. Durch bessere Handelsbedingungen und die Sicherung sozialer Rechte für benachteiligte Produzent*innen und Arbeiter*innen – insbesondere in den Ländern des Südens – leistet der Faire Handel einen Beitrag zu nachhaltiger Entwicklung. Fairhandelsorganisationen (die von Verbraucher*innen unterstützt werden) sind aktiv damit beschäftigt, die Hersteller*innen zu unterstützen, das Bewusstsein zu steigern und für Veränderungen bei den Regeln und dem Ausüben des konventionellen internationalen Handels zu kämpfen.“

Zahlreiche Fair-Handels-Organisationen setzen sich mit Hilfe des Fairen Handels aktiv für sozial gerechte und ökologisch nachhaltige Arbeitsbedingungen ein, z. B. durch langfristige und partnerschaftliche Handelsbeziehungen, die Zahlung eines Mindestpreises, das Verbot ausbeuterischer Kinderarbeit oder die Förderung biologischer Landwirtschaft.

Danksagung und Impressum

Wir danken allen Kooperationspartner*innen für die gute Zusammenarbeit und ihren Einsatz für den Fairen Handel!

Die Faire Woche Mannheim wird koordiniert durch das Eine-Welt-Forum Mannheim e.V. in enger Abstimmung mit dem Steuerungskreis Fairtrade der Stadt Mannheim.

Als Netzwerk setzen wir uns mit unseren mehr als 25 Mitgliedsgruppen durch Bildungsangebote, Informationsveranstaltungen und Kampagnenarbeit seit über 20 Jahren in Mannheim für mehr globale Gerechtigkeit ein.

Verantwortlich für den Inhalt: Eine-Welt-Forum Mannheim e.V. (Kontaktdaten s. Rückseite)

Programmübersicht Faire Woche 2024

DATUM	UHRZEIT	VERANSTALTUNGEN	Seite
06.09.	19.30 h	Vortrag: Energiewende im Süden von Afrika	6
07.09.	10.00 - 17.00 h	Hackfestival – Dekarbonisierung des Planeten	7
11.+12.09.	Ab 10.00 h	Fairtrade-Town Mannheim beim Sustainability Osapiens Summit	8
Ab 13.09.		Lateinamerika-Woche Abya Yala	9
13.09.	14.30-16.30 h	Tauschbörse – alles rund ums Kind	10
14.09.	10.30 h	Kleiderauschparty	11
16.09.	09.30 h	Aktion: Wohin mit dem Müll?	12
17.09.-28.09.		T-Shirt-Ausstellung: „Future Fashion statt Fast Fashion“	13
17.09.	16.00 h	Workshop: Die abenteuerliche Reise des Faultiers	15
17.09.	19.30 h	Vortrag: Die aktuelle Lage in Mittelamerika	16
17.09.	19.00 h	Kurzfilme & Diskussion: Kinder- und Jugendrechte	17
18.09.	17.30 h	Ausstellung & Buchpräsentation: Kurpfälzer Müllgeschichten	18
21.09.	11.00 – 14.00 h	Klimafaires Fingerfood zum Frühstück	19
24.+25.09.	11.30 -13.30 h	Aktionstage zu fairer und nachhaltiger Ernährung	20
24.09.	17.00 h	Grüner Dienstag: Slow Fashion statt Fast Fashion	21
27.09.	16.00 – 17.30 h	Workshop: Der Schokolade auf der Spur	22
		Faire Blumen – Ausstellung zum Ausleihen	23
04.10.	16.00 h	Aktionsstand der Fairtrade-Town Mannheim	24
05.10.	10.00 – 12.30 h	SDG-Walk	25
12.10.	9.00 – 13.00 h	Schulung: Lerne den Weltacker 2GO kennen!	27
13.10.	13.00 – 16.00 h	Mannheimer Textiltausch	28
13.10.	14.00 – 17.00 h	(Post-)Kolonialer Stadtrundgang	29
24.10.	19.00 h	Talk zu Sharing Economy – Nachhaltigkeit in Bibliotheken	30

Faire Woche 2024 in Mannheim

Grußwort Oberbürgermeister Christian Specht

Liebe Interessierte an der Fairen Woche 2024,

wie schon im letzten Jahr steht die Faire Woche 2024 in Mannheim erneut unter dem Motto „Fair. Und kein Grad mehr!“. Offiziell vom 13. bis 27. September, aber auch noch danach bis in den Oktober, zeigen ganz unterschiedliche Veranstaltungen und Aktionen auf, welche Bedeutung die Themen Klimagerechtigkeit und Fairer Handel haben und welche Zusammenhänge zwischen dem Klimawandel und den Lebens- und Arbeitsbedingungen der Produzentinnen und Produzenten bestehen.

Mannheim ist seit über zwölf Jahren als Fairtrade-Town zertifiziert, zuletzt wurde die Zertifizierung für 2024 und 2025 erneuert. Im Leitbild Mannheim 2030 ist das Thema Fairtrade mit dem Strategischen Ziel 7 stark verankert. Wir verstehen dies als Verpflichtung, einen verantwortungsvollen Konsum und die damit verbundene globale Gerechtigkeit gemeinsam mit Beteiligten aus der Stadtgesellschaft, von Unternehmen und Initiativen, Vereinen und möglichst vielen Bürgerinnen und Bürgern zu fördern, zu stärken und zu etablieren.

So ist es beispielsweise wichtig zu reflektieren, welche globalen Auswirkungen unser Konsumverhalten hat. Die Frage, warum sich Konsumenten beim Einkaufen auch für die Lebenssituation von Bauern in Südamerika oder die Arbeitsverhältnisse von Arbeiterinnen in Südostasien interessieren sollten, ist ein wichtiges Thema, das im Rahmen der Fairen Woche erörtert wird. Mit unseren Entscheidungen als Konsumentinnen und Konsumenten für bestimmte Produkte übernehmen wir auch Verantwortung für deren Herstellungs- und Transportprozesse. Durch



bewusste Kaufentscheidungen hat jeder von uns das Potential, Marktveränderungen im Sinne von globaler Gerechtigkeit herbeizuführen. Indem wir diese Macht nutzen, kann jeder seinen kleinen, aber wichtigen Beitrag für eine fairere Zukunft leisten. Gemeinsam können wir mehr „fairändern“, als wir glauben!

Ich hoffe sehr, dass viele Mannheimerinnen und Mannheimer die Faire Woche 2024 nutzen, um sich über Themen des Fairen Handels zu informieren. Die vielfältigen Veranstaltungen geben Impulse und laden ein, alternative Handlungsmöglichkeiten zu entdecken und auszuprobieren.

Dank des großen Engagements des Eine-Welt-Forum Mannheim e.V. unterstützt durch den Steuerungskreis Fairtrade und die Stadt Mannheim ist es einmal mehr gelungen, anlässlich der bundesweiten Fairen Woche ein informatives und abwechslungsreiches Programm in Mannheim zusammenzustellen. Mein großer Dank gilt allen Beteiligten, die das Programm mit organisiert und auf die Beine gestellt haben. Allen Gästen der Fairen Woche wünsche ich inspirierende Tage und interessante Anregungen für einen nachhaltigen und gerechten Konsum.

Ihr Christian Specht
Oberbürgermeister



Credit: Stadt Mannheim





Vortrag: Energiewende im Süden von Afrika – Erfahrungsberichte aus Projekten in Südafrika und Zimbabwe

Referent: Ronald Lange, Unternehmer

In Südafrika wurde nach der Klimakonferenz 2017 ein Programm zur unabhängigen Produktion von Erneuerbaren Energien gestartet. Budget: 15 Milliarden US-Dollar mit dem Fokus auf Wind und Photovoltaik. Ronald Lange beleuchtet die Schwierigkeiten und Chancen der Energiewende in einem Schwellenland wie Südafrika und erzählt, wie durch den Start einer lokalen Produktion von Photovoltaik-Modulen hochqualifizierte Arbeitsplätze entstanden sind.

In Zimbabwe wird die Energie – mehr oder weniger gezwungenermaßen – dezentralisiert, also in vielen, kleineren Anlagen produziert. Das ermöglicht der jüngeren Generation, sich mehr einzubringen und Änderungen anzustoßen. Ronald Lange berichtet von verschiedenen Projekten und orientiert sich dabei an den Büchern „Imwe Imba – Briefe zwischen Zimbabwe und West Europa“ (Teil 1 und 2).



Samstag | 07.09. | 10.00 – 17.00 Uhr

Kongresszentrum Rosengarten



Hackfestival – Dekarbonisierung des Planeten

Während bereits ab dem 06.09. Technologieexpert*innen eingeladen sind, in einem 48-stündigen Hackathon innovative Lösungen für eine klimafreundliche Zukunft zu entwickeln, steht das Festival am Samstag allen Interessierten offen. Der Samstag bietet Workshops, Ausstellungen, Vorträge, Infostände und vieles mehr. **Um 16.00 Uhr lädt das Panel „Digitalisierung für Nachhaltigkeit und nachhaltige Digitalisierung – ein Spannungsfeld?“ zum Austausch ein.** Beleuchtet wird das Spannungsfeld zwischen dem Potential der Digitalisierung zur Entwicklung von nachhaltigen Lösungen für aktuelle Herausforderungen und der Frage, wie die Digitalisierung so gestaltet werden kann, dass sie selbst möglichst wenig Rohstoffe und Energie verbraucht. Zu dieser Frage diskutieren: Oberbürgermeister der Stadt Mannheim Christian Specht (angefragt), Parlamentarische Staatssekretärin Dr. Franziska Brantner, Expertin für Fragen der Rohstoffgerechtigkeit Nzimbu Catherine Mpanu-Mpanu Plato und Unternehmer Leon von Zepelin (Shift GmbH).

Weitere Informationen zum Gesamtprogramm unter www.hackfestival.de

Veranstalter: The Hackathon Company GmbH, Panel in Kooperation mit Dachverband Entwicklungspolitik Baden-Württemberg e.V. und Eine-Welt-Forum Mannheim e.V.

Mittwoch und Donnerstag
11. und 12.09. | ab 10.00 Uhr
Kongresszentrum Rosengarten



Fairtrade-Town Mannheim beim Sustainability Osapiens Summit

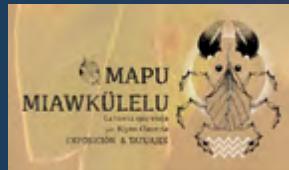
Der Kongress bietet Menschen, die Nachhaltigkeit in ihren Unternehmen stärken möchten, die Möglichkeit zum fachlichen Austausch und Netzwerken und gibt Einblick in neue innovative Lösungen für nachhaltige Unternehmensstrategien. Auch die globale CEO von Fairtrade International, Sandra Uwera Murasa, wird als Rednerin den Kongress mitgestalten.

Die Fairtrade-Town Mannheim beteiligt sich mit einem Aktionsstand an dem Kongress und macht so das Engagement für den Fairen Handel sichtbar und stellt das Leitbild Mannheim 2030 vor. Schwerpunktthema wird dabei mit dem Weltacker 2GO das Thema einer global nachhaltigen und gerechten Landwirtschaft und Ernährung sein.

Veranstalter: osapiens

13. – 28.09.

Laboratorio 17, Jungbuschstraße 17



Lateinamerika Wochen Abya Yala (lebendige Erde): Hoffnung für Lateinamerika

Vom 13.09.2024 bis 28.09.2024 zeigt die Mapuche-Künstlerin Kiyen Clavería Aguas aus Chile eine Ausstellung ihrer Werke im Laboratorio 17. Die Vernissage findet am 13.09. statt und bietet Einblicke in das künstlerische Schaffen von Kiyen Clavería Aguas und Musik von Manuel Rompel. Am 14.09. wird die Ausstellung begleitet durch ein Konzert mit dem Gitarren-Duo Cruz & Souper – Singer-Songwriterin Claudia Montoya wird am 21.09. zu Gast sein. Die Finissage am 28.09. wird durch Sängerin Lilofee Bittrich und Luis Rubina aus Peru gestaltet. Parallel findet ein Vortragsprogramm zu Mittelamerika (17.09), Mexiko (20.09.) und Cuba (24.09.) statt.

Veranstalter: Abya Yala e.V. in Kooperation mit Gemeinschaftszentrum Jungbusch

Freitag | 13.09. | 14.30 – 16.30 Uhr

Stadtteilbibliothek Rheinau, Kronenburgstraße 45-55



Tauschbörse – alles rund ums Kind

Kinderkleidung und Spielsachen eine erneute Chance geben und die ein oder anderen Kinderaugen zum Erstrahlen bringen. Wie funktioniert das? Einfach die aussortierten Kleidungsstücke und Spielsachen mitbringen und tauschen.

Wichtig: Die Kleidungsstücke und Spielsachen (max. 10 Stück) müssen sauber und in gutem Zustand sein!

Wer nur stöbern möchte darf natürlich auch vorbei kommen.

Weitere Infos:

Stadtteilbibliothek Rheinau

Tel: 0621-8710253

email: stadtbibliothek.rheinau@mannheim.de

Veranstalter: *Stadtteilbibliothek Rheinau*



Samstag | 14.09. | 10.30 Uhr

Stadtbibliothek Mannheim

Kleidertauschparty

Die Stadtbibliothek Mannheim lädt wieder zum Kleidertausch ein! Gut erhaltene Kleidungsstücke können gegen andere getauscht werden. Man kann aber auch nur zum Stöbern und Anprobieren vorbeikommen.

Was an diesem Tag übrig bleibt, wird für einen guten Zweck gespendet.

Bitte maximal sieben Kleidungsstücke mitbringen und tauschen! Die Teilnahme ist kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Die Kleidertauschparty findet zweimal im Jahr in der Zentralbibliothek statt.

Veranstalter: Stadtbibliothek Mannheim

Montag | 16.09. | 09.30 Uhr

Kinderhaus Dresdener Straße auf der Vogelstang



Aktion: Wohin mit dem Müll?

Alle Kindergartenkinder und das Fachpersonal sammeln mit Zangen, Handschuhen, Müllsäcken und Eimern rund um das Kinderhaus den Abfall. Dabei sortieren sie den Abfall direkt in diverse Behältnisse (Glas, Papier, Zigarettenkippen, etc.).

Im Außengelände des Kindergartens wird der Abfall gewogen.

Die Kinder werden im Austausch dafür sensibilisiert, dass eine vernünftige Mülltrennung und Entsorgung unserer Umwelt zugutekommt. So lernen sie spielerisch die Grundlagen zum Thema Klimagerechtigkeit, dem Schwerpunkt der diesjährigen bundesweiten Fairen Woche.

Veranstalter: Kinderhaus Dresdener Straße auf der Vogelstang

17.09.–28.09.

Stadtbibliothek Mannheim



T-Shirt-Ausstellung: „Future Fashion statt Fast Fashion“

Seit dem Jahr 2000 hat sich die Bekleidungsproduktion mehr als verdoppelt. Jährlich werden bereits mehr als 100 Milliarden Kleidungsstücke neu produziert und die Modeindustrie wächst weiter. Die Ausstellung „Future Fashion statt Fast Fashion“ informiert mit plakativen Aufdrucken auf T-Shirts in kurzen Botschaften über soziale und ökologische Missstände in der Modeindustrie.

Die Ausstellung wird vom Dachverband Entwicklungspolitik Baden-Württemberg e.V. zur Verfügung gestellt und ist vom 17.09. bis 28.09. kostenfrei in der Zentralbibliothek im Stadthaus N1 zu sehen.

Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag von 10 bis 19 Uhr, Samstag von 10 bis 15 Uhr

Veranstalter: Stadtbibliothek Mannheim in Kooperation mit Dachverband Entwicklungspolitik Baden-Württemberg



JETZT
ANMELDEN!

stadtMobil
carsharing

Dein nächstes Auto: CarSharing.

www.stadtMobil.de

joecar

stadtMobil
carsharing



Dienstag | 17.09. | 16.00 – 18.00 Uhr

Karlstern im Käfertaler Wald

Agenda Aktion für Kinder Die abenteuerliche Reise des Faultiers

Ohne seinen Baum, an dem das Faultier tagein, tagaus im Schatten der Blätter döst, kann es nicht leben. Nein, niemals! Als sein Baum auf eine weite Reise geht, muss es also mit. Was das Faultier unterwegs erlebt, wie es ihm und seinem Baum fern der Heimat ergeht und wie es zurück findet in den Regenwald, erfährst du an den spannenden Erzähl- und Kreativ-Stationen. Treff- und Ausgangspunkt unserer Veranstaltung ist der Karlstern im Käfertaler Wald.

Für Kinder von 6 bis 9 Jahren geeignet.

Anmeldung erforderlich unter bildung@eine-welt-forum.de

Veranstalter: Eine-Welt-Forum Mannheim e.V. / Zentrum für Globales Lernen

Dienstag | 17.09. | 19.30 Uhr

Laboratorio17, Jungbuschstr.17



Vortrag: Die aktuelle Lage in Mittelamerika, besonders in Nicaragua

Referent: Henz Reinke, Nicaragua-Forum Heidelberg, Heidelberger Partnerschaftskaffee

Seit über 35 Jahren verfolgt das Nicaragua-Forum Heidelberg mit seinen Partnern in Nicaragua Ziele wie: Verbesserter Zugang zu Bildung und gesellschaftlicher Partizipation, Gleichberechtigung der Geschlechter und die Bekämpfung der Armut. In diesen Jahren haben sich die politischen Konstellationen in Nicaragua mehrfach geändert. Oft war die politische und ökonomische Lage des Landes schwierig.

Nach einem längeren Aufenthalt im Land und Abstechern nach Honduras und El Salvador, beleuchtet Heinz Reinke die aktuelle Situation in Zentralamerika und die Rahmenbedingungen für emanzipative Prozesse. Er geht der Frage nach, wie sich Wege aus Armut und Benachteiligung gestalten lassen. Im Zentrum des Vortrags mit vielen aktuellen Fotos steht die Arbeit der Projektpartner, darunter der zahlreichen Kaffeekooperativen in Zentralamerika.

Veranstalter: Abya Yala e.V. in Kooperation mit Gemeinschaftszentrum Jungbusch



Dienstag | 17.09. | 19.00 Uhr

Cinema Quadrat, K1

Kurzfilme und Diskussion: Was haben Kinder- und Jugendrechte mit dem Recht auf Frieden und Ernährungssicherheit zu tun?

Referent: Mamadou Mbodji, Vize-Präsident der NaturFreunde Internationale

Anlässlich des 70. Weltkindertags werden an diesem Abend Kurzfilme, die zum Thema „Positiver Frieden“ aus Anlass der Bundesgartenschau 2023 in Mannheim (BUGA) von den Mannheimer NaturFreunden und Filmemacher Chris Hölzing produziert wurden. Ca. die Hälfte der Bevölkerung des afrikanischen Kontinents ist jünger als 25 Jahre. Die meisten davon leben und arbeiten auf dem Land. Gemeinsam mit Mamadou Mbodji werden wir in den Austausch gehen, in welchem Zusammenhang Kinder- und Jugendrechte, insbesondere das ökologische Kinderrecht, mit Frieden, Ernährungs- und Ressourcengerechtigkeit stehen.

Einlass ab 18 Uhr, Kartenverkauf online unter cinema-quadrat.de oder an der Kinokasse.

Eintritt: Regulär: 10,- EUR / Ermäßigt: 7,- EUR / NaturFreunde-Mitglieder und Mitglieder Cinema Quadrat: 6,- EUR

Naturfreunde Mannheim und Fachbereich GLOBAL der Naturfreunde Baden-Württemberg und Cinema Quadrat in Kooperation mit Eine-Welt-Forum Mannheim e.V.

Mittwoch | 18.09. | 17.30 – 19.00 Uhr

Musterwohnung, Zeppelinstr. 47



Fotoausstellung und Buchpräsentation: Kurpfälzer Müllgeschichten – 20 Portraits

Referentin: Ulrike Thomas

Wer sind sie und was treibt sie an und um? Diese Fragen beschäftigten die Autorin und Fotografin, als sie sich in der Metropolregion Rhein-Neckar auf die Suche nach den Menschen begab, die unsere Hinterlassenschaften einsammeln, wegräumen, sortieren, behandeln, klären, wiederverwerten, verbrennen und deponieren. Und was bewegt diejenigen, die sich als Gründer*innen, Erfinder*innen, Berater*innen, im Handel, in Projekten und Initiativen haupt- und ehrenamtlich für ein Leben mit weniger Abfall stark machen?

Ulrike Thomas fand interessante Persönlichkeiten, die ihre Fragen beantworteten und sich von ihr fotografieren ließen, – Menschen, die allesamt für ihre Aufgaben und Ideen brennen. So sind die »Kurpfälzer Müllgeschichten« nicht nur eine Sammlung lebendiger Porträts geworden, sondern auch ein vielstimmiges Plädoyer für mehr Nachhaltigkeit.

Veranstalter: Klimaschutzagentur Mannheim

Samstag | 21.09. | 11.00 – 14.00 Uhr

Weltladen Mannheim, S 2,3



Klimafaires Fingerfood zum Frühstück

Mit unserem klimafairen Fingerfood starten Sie nicht nur gut in den Tag, Sie unterstützen gleichzeitig auch Handelspartner in Afrika, Asien und Lateinamerika, die eine Vielzahl unserer täglichen Frühstücksprodukte produzieren. Durch den Fairen Handel erhalten die Kleinbauernfamilien für ihre Erzeugnisse stabile Preise, die eine nachhaltige Produktionsweise erlauben, sowie Mehreinnahmen für Gemeinschaftsprojekte. Kommen Sie am Samstag, 21.9.2024 in unserem Weltladen vorbei und lernen Sie uns und unsere fairen Produkte bei diesem Frühstück kennen!

Fingerfood gegen Spende; Getränke kostenpflichtig

Veranstalter: Weltladen Mannheim

24.09. | 11.30 – 13.30 Uhr

Kantine im Rathaus E 5

26.09. | 11.30 – 13.30 Uhr

Kantine im Technischen Rathaus, Glücksteinallee 9



Aktionstage zu fairer und nachhaltiger Ernährung in den städtischen Kantinen

Unser Essen ist politisch! Alle Speisen und Leckereien, die wir tagtäglich verzehren, haben unmittelbare Auswirkungen auf Lebens- und Arbeitsbedingungen von Menschen weltweit sowie auf unsere Umwelt und das Klima. Anlässlich der Fairen Woche bietet die FnF gGmbH ein genussvolles Menü mit Zutaten, die bevorzugt aus fairem und/oder regionalem Handel stammen. Schon gewusst? Auch jenseits der Aktionstage bietet die FnF in den städtischen Kantinen Kaffee, Tee und Orangensaft ausschließlich aus fairem Handel an!

Das Team der Fairtrade-Town Mannheim wird am 24.09. im Rathaus E 5 und am 26.09. im technischen Rathaus mit einem Aktionsstand zum Informieren, Verkosten und Mitraten vertreten sein.

Veranstalter: FnF gGmbH in Kooperation mit Fairtrade-Town Mannheim



Dienstag | 24.09. | 17.00 Uhr

Stadtbibliothek Mannheim

Grüner Dienstag: „Slow Fashion statt Fast Fashion – echte Lieblingsstücke statt Eintags-fliegen im Kleiderschrank“

Referentinnen: Sandra von „Sasas Vintage“ und Isabelle von „umgekrempt“

Der konventionelle Modezirkus dreht sich immer schneller. Jährlich werden mehr als 100 Milliarden Kleidungsstücke neu produziert. Dieses System hat verheerende Folgen für die Umwelt und für die Menschen, die diese Kleidung produzieren. Dass es auch anders geht, zeigen Sandra von „Sasas Vintage“ und Isabelle von „umgekrempt“.

Nach einem kurzen Impulsvortrag werden Tipps und Tricks geteilt, wie man Kleidung selbst reparieren kann.

Die Teilnahme ist kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Der „Grüne Dienstag“ ist eine Plattform für alle, die Anregungen für das eigene Leben suchen, Neues kennenlernen und sich mit anderen austauschen wollen..

Veranstalter: Stadtbibliothek Mannheim



Freitag | 27.09. | 16.00 – 17.30 Uhr

Weltladen Mannheim, S 2,3

Agenda Aktion für Kinder Der Schokolade auf der Spur

Referentin: Julia Christof

Schoko-schoko-la-la, schoko-schoko-de-de... Kennst du schon? Macht nichts! Denn hier erfährst du noch viel mehr über diese leckere Nascherei. Was steckt alles drin, wo kommt sie her, wie wird sie gemacht? Vom Regenwald ins Ladenregal erkunden wir den weiten Weg der Schokolade. Warum es Menschen gibt, die darauf achten, dass es bei der Schokoladenherstellung fair zugeht, erfährst du bei einer kleinen Rallye im Weltladen.

Für Kinder von 7 bis 11 Jahren geeignet.

Anmeldung erforderlich unter bildung@eine-welt-forum.de

Veranstalter: Eine-Welt-Forum Mannheim e.V. / Zentrum für Globales Lernen



Faire Blumen – Ausstellung zum Ausleihen

Blumen symbolisieren Anerkennung, Wertschätzung und Liebe. Vor allem die rote Rose haben einen besonderen Symbolcharakter. Aber die wunderschöne Welt der Blumen hat auch Schattenseiten. Der größte Teil der Schnittblumen, die bei uns verkauft werden, wächst in Ländern des globalen Südens. Vielfach sind die Arbeitsbedingungen durch geringen Arbeitsschutz, geringe Löhne, nicht vorhandene Arbeitsverträge und den Einsatz von hochgiftigen Pestiziden verbunden. Die Ausstellung „Faire Blumen“, die aus 8 Rollups und weiteren Elementen besteht, möchte einen Beitrag zur Verbesserung von Produktions- und Arbeitsbedingungen leisten. Die Ausstellung kann an Stadtverwaltungen, Schulen und weitere Einrichtungen verliehen werden.

Weitere Informationen finden sich unter www.faire-blumen.de

Veranstalter: Think-Global e.V.

Freitag | 04.10. | 16.00 – 19.00 Uhr

DHBW, Campus Colblitzallee



Aktionsstand der Fairtrade-Town Mannheim

Fairtrade-Towns fördern gezielt den Fairen Handel auf kommunaler Ebene und sind das Ergebnis einer erfolgreichen Vernetzung von Engagierten aus Zivilgesellschaft, Politik und Wirtschaft, die sich für den Fairen Handel in ihrer Stadt stark machen. Seit Januar 2012 gehört Mannheim zum Kreis der weltweit mehr als 2000 Fairtrade Towns – und hat 2024 den Titel erfolgreich erneuert!

Am Aktionsstand der Fairtrade-Town Mannheim im Rahmen des Markts der Möglichkeiten können sich neue Studierende nicht nur über Ziele und Wirkungen des Fairen Handels sowie die Aktivitäten der Fairtrade-Town Mannheim informieren, sondern auch selbst aktiv werden, ihr Wissen testen und erfahren, welche Rolle der Faire Handel im Uni-Alltag spielen kann.

Veranstalter: Fairtrade-Town Mannheim



Stadtrundgang „Mannheim geht nachhaltig“ – SDG-Walk zu den Nachhaltigkeitszielen der Vereinten Nationen

Mit der Agenda 2030 haben die Vereinten Nationen gemeinsame Ziele für eine gerechtere und nachhaltige Welt beschlossen, die Sustainable Development Goals (SDG). Alle 193 Staaten haben sich verpflichtet, diese 17 Ziele bis 2030 gemeinsam zu erreichen. Auch die Stadt Mannheim hat sich mit dem Leitbild Mannheim 2030 auf den Weg gemacht, die Ziele umzusetzen und einen Beitrag für eine nachhaltigere und gerechtere Welt zu leisten. Beim interaktiven Stadtrundgang erfahren wir mehr über die Ziele für nachhaltige Entwicklung und entdecken gemeinsam inspirierender Projekte und spannende Orte, an denen die SDG in Mannheim bereits umgesetzt werden. An den interaktiven Stationen zu Themen wie Fair Fashion, Bildungsgerechtigkeit, Urban Gardening und Klimaschutz erhalten wir Impulse für einen global nachhaltigen Lebensstil – denn jede*r kann helfen, die Welt bis 2030 ein Stück gerechter und nachhaltiger zu machen! Kostenfreie Anmeldung unter www.abendakademie-mannheim.de, Kursnummer F111000 oder bildung@eine-welt-forum.de

Veranstalter: Eine-Welt-Forum Mannheim e.V. In Kooperation mit der Mannheimer Abendakademie und der Stadtbibliothek Mannheim

Südzeit



- Globale Gerechtigkeit
- Fairer Handel
- Asylpolitik/Migration
- Nachhaltiges Leben

für
Durchblicker
(m/w/d)



BURGER

Samstag | 12.10. | 09.00 – 13.00 Uhr

Zentrum für Globales Lernen

Multiplikator*innen-Schulung: Lerne den Weltacker 2GO kennen!

In dieser Multiplikator*innenschulung lernen Teilnehmende das mobile Bildungskonzept Weltacker 2GO kennen, das Themen wie globale Landwirtschaft, Ernährungssicherheit, Klimawandel und nachhaltige Nutzung von Ackerfrüchten vermittelt. Der Weltacker 2GO kann beim Eine-Welt-Forum Mannheim ausgeliehen und nachproduziert werden. Zudem können Teilnehmer*innen in einen Referent*innen-Pool für den Weltacker 2GO aufgenommen werden.

Weltacker: Weltweit stehen 1,5 Milliarden Hektar Ackerfläche zur Verfügung, was 2000 m² pro Mensch pro Jahr und 5,5 m² am Tag entspricht. Bekannt von der BUGA 23 in Mannheim.

Kostenfreie Anmeldung: weltacker@eine-welt-forum.de

Veranstalter: Eine-Welt-Forum Mannheim e.V.

Sonntag | 13.10 | 13.00 – 16.00 Uhr

Jugendkulturzentrum forum



Mannheimer Textilausch: Herbstedition – all gender

Macht Platz für neue Lieblingsteile im Kleiderschrank!

Glücklich tauschen wir – so funktioniert's:

Bringt eure gut erhaltenen Kleidungsstücke, erhaltet Credits und „kauft“ euch damit neue Favoriten. Schmuck ist auch willkommen, aber keine Schuhe, Unterwäsche oder Kinderkleidung. Die Obergrenze liegt bei 15 Artikeln für Frauen, für Männerartikel gibt es keine Limitierung. Also nur das Beste vom Besten mitbringen, um möglichst viele Punkte zu sammeln.

Bei der Bewertung zählt der Zustand: Ist das Stück in schlechtem Zustand (verblasste Farbe, Löcher, Pilling), können wir es leider nicht annehmen. Ist es gut oder sehr gut? Perfekt, willkommen!

Was am Ende des Tages übrig bleibt, wird wie immer gespendet.

Das alles ist nur möglich, wenn wir genügend helfende Hände haben.

Du hast Lust zu helfen? Einfach kurze Mail an: katharina.pfeiffer@forum-mannheim.de

Veranstalter: Jugendkulturzentrum forum

Sonntag | 13.10. | 14.00 – 17.00 Uhr
Treffpunkt am Schillerdenkmal auf dem Schillerplatz (B3)



(Post-)Kolonialer Stadtrundgang

Referent : Sefa Yeter

Seit 100 Jahren ist das Kapitel der deutschen Kolonialherrschaft nur scheinbar beendet. Der koloniale Gedanke wurde auch lange Zeit nach dem Ende der sogenannten Schutzherrschaft von der Deutschen Kolonialgesellschaft weiterverbreitet. Er hat seine Spuren in Mannheim hinterlassen – lange Zeit unentdeckt und verharmlost.

Der (Post-)koloniale Stadtrundgang lädt zu einer kritischen Auseinandersetzung mit der kolonialen Vergangenheit in Mannheim ein. Völkerschau, Kolonialdenkmal und Mannheimer Akteure im Kolonialismus sollen dabei Ausgangspunkt der kritischen Reflexion kolonialer Kontinuitäten und gegenwärtiger Positionen im Umgang mit dem kolonialen Erbe sein.

Kostenfreie Anmeldung unter info@eine-welt-forum.de – Plätze sind begrenzt!

Veranstalter: Eine-Welt-Forum Mannheim e.V. und Arbeitskreis Kolonialgeschichte Mannheim



Donnerstag | 24.10. | 19.00 Uhr
Zentralbibliothek im Stadthaus N1

Zum Tag der Bibliotheken: Talk zu Sharing Economy – Nachhaltigkeit in Bibliotheken

Referent*innen: Peter Heissenberger (Fachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen am Regierungspräsidium Karlsruhe), Judith Geiser (Local Green Deal, Stadt Mannheim), Detlef Grooß (Nachhaltigkeitsbeauftragter am NTM und Vorsitzender von Orchester des Wandels e.V.) und Dr. Bernd Schmid-Ruhe (Leiter Fachbereich Bildung, Stadt Mannheim)

Moderation: Dr. Claudia Mauser (Fachbereich Klima, Natur, Umwelt, Stadt Mannheim)

Bibliotheken sind schon immer Orte des Teilens von Ressourcen. Die Stadtbibliothek Mannheim hat sich jedoch auch über das Prinzip „leihen statt kaufen“ hinaus mit verschiedenen Projekten der Nachhaltigkeitsarbeit verschrieben. Die Diskussion reflektiert, welche Rolle öffentliche Bibliotheken beim Wandel zu einer ökologisch und sozial nachhaltigen Gesellschaft spielen können. Die Musiker Yurie Tamura (Violine), Detlef Grooß (Viola) und Friedemann Döling (Violoncello), Mitglieder des Nationaltheater-Orchesters Mannheim (NTO), runden als „Orchester des Wandels“ den Talk mit Teilen aus W.A. Mozarts Divertimento Es-Dur KV 585 ab. Die Teilnahme ist kostenlos. Eine Anmeldung per Mail an stadtbibliothek.zentralbibliothek@mannheim.de oder telefonisch unter 0621 293 8933 wird erbeten.



Delta 21 – Internetportal für nachhaltige Lebensführung im Rhein-Neckar-Delta

Was wir essen und trinken, wie wir uns kleiden, wohin und wie wir in Urlaub fahren – unsere Einkaufs- und unsere Lebensweise haben Folgen für Mensch und Umwelt. Delta21 erläutert diese Zusammenhänge und bietet eine Fülle von Hintergrundinformationen.

Das Portal gibt vielfältige Tipps für bewusstes Handeln. In der Adressdatenbank finden sich für die Metropolregion übersichtlich gegliedert Bioläden, Fahrradverleihstationen, Weltläden und vieles, vieles mehr. Das Portal macht somit sichtbar, in wie vielen Bereichen bereits eine ökologisch- und sozialverantwortliche Alternative im Rhein-Neckar-Delta vorhanden ist. Nur einen Klick entfernt – und schon in der Nähe gefunden.

Ein Kooperationsprojekt von Ökostadt Rhein-Neckar, Eine-Welt-Forum Mannheim e.V., Initiative Lokale Agenda21 Ludwigshafen, Eine-Welt-Zentrum Heidelberg e.V.



EINE-WELT-FORUM Mannheim e.V.

Augustaanlage 67
68165 Mannheim

fon: 06 21.1 81 45 62
mobil: 0176.78 52 32 71

info@eine-welt-forum.de
www.eine-welt-forum.de

www.facebook.com/eineweltforum
www.instagram.com/eine_welt_forum_mannheim



STADT MANNHEIM ²

